



Presseinformation

Für das Lächeln unserer Stadt.

Deutsches Museum zeigt „Energiermaschine“ junger Besucher

Kinder- und Jugendstiftung der Stadtsparkasse München unterstützt Ferienprogramm zum Thema Energie mit 12.800 Euro.

München (sskm). Im Ferienprogramm „Woher kommt die Energie?“, das die Kinder- und Jugendstiftung der Stadtsparkasse München mit 12.800 Euro unterstützt, haben Kinder im Deutschen Museum eine „Energiermaschine“ gebaut. Sie wird am 31. Oktober um 15:00 Uhr bei der Veranstaltung „Energie ohne Ende“ im Kinderreich des Deutschen Museums vorgestellt.

Das Ferienprogramm bietet Kindern ebenfalls am 31. Oktober noch die Möglichkeit, an Experimentierstationen und in einer Wissensgalerie im Deutschen Museum das Thema Energie kennenzulernen und an einem Energie-Quiz teilzunehmen.

„Im Ferienprogramm haben die Kinder auch spielerisch erfahren, wie man bewusst mit Energie umgeht. Dies ist ein wichtiger Schritt, denn jeder kann einen Beitrag dazu leisten, dem Klimawandel entgegenzusteuern“, erläutert Antje Driebold, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit der Stadtsparkasse München die Projektstage. Allein in den Oster-,

Pfingst- und Sommerferien haben daran bereits rund 1.200 Kinder teilgenommen.

In der modular aufgebauten „Energiesmaschine“ gibt eine von Hand angestoßene Kugel beispielsweise einer Reihe von Holzplättchen, die dominostein-ähnlich montiert sind, den Impuls, der Reihe nach umzufallen. Diese lösen wiederum im zweiten Modul eine weitere Bewegung aus. So wird die Energie über verschiedene Stationen weitergegeben. Das Ferienprogramm begleiteten der Lehrstuhl für Didaktik der Physik an der LMU München, die Künstlerin Nanette Nusselt sowie der Verein Kultur & Spielraum.

Der Münchner Nachwuchs liegt der 1999 - anlässlich des 175sten Geburtstags der Stadtparkasse München - gegründeten **Stiftung „Für Kinder und Jugendliche unserer Stadt“** besonders am Herzen. Ob es um Gesundheit, Erziehung, Ausbildung oder Freizeit geht – die gemeinnützige Einrichtung hilft, wenn Hilfe benötigt wird. Das Stiftungskapital beträgt 5,1 Millionen Euro. Das heißt, dass jährlich rund 250.000 Euro für Projekte zur Verfügung stehen. Einige Beispiele der Förderung: Ein „Geräuschglu“ für Gehörlose, das Klänge spür- und sichtbar macht, das Projekt „Kinder bewegen“, bei dem Kindertagesstätten mit Sportgeräten ausgestattet wurden sowie die „KinderUni München“.

Dieser Text ist im Internet abrufbar unter folgender Adresse:

www.sskm.de/presse

Ein Foto zur Pressemeldung senden wir auf Anfrage gerne zu oder Sie können es downloaden unter:

www.sskm.de/presse

Weitere Informationen zur Stiftung finden Sie im Internet unter:

www.sskm.de/goto/stiftungen